

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 02/0178/WP18
Federführende Dienststelle: FB 02 - Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft, Digitalisierung und Europa Beteiligte Dienststelle/n:		Status: öffentlich Datum: 26.07.2022 Verfasser/in: FB 02
Einkaufsstadt Aachen im drohenden 'Corona-Herbst' – Einschätzungen des Märkte und Aktionskreis' City e.V. (MAC) und des aachen tourist service e.V. (ats)		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
16.08.2022	Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Regionalentwicklung	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Regionalentwicklung nimmt die Ausführungen des MAC und des ats zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamtbedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folgekosten (alt)	Folgekosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)
<input type="checkbox"/>	nicht
<input type="checkbox"/>	nicht bekannt

Einkaufsstadt Aachen im drohenden ‘Corona-Herbst’ – Einschätzungen des Märkte und Aktionskreis‘ City e.V. (MAC) und des aachen tourist service e.V. (ats)

In seiner Sitzung am 27.04.2022 trugen – auf Einladung des Ausschussvorsitzenden – die Vertreter*innen des Märkte und Aktionskreis City e.V. (MAC) und des aachen tourist service e.V. (ats), Herr Schüler und Frau Hissel, zur Situation des Handels, der Gastronomie und der Hotellerie sowie der allgemeinen Stimmung in der Innenstadt vor. Insbesondere die auf den Weg gebrachten und inzwischen weitgehend abgeschlossenen Maßnahmen zur Unterstützung von Handel, Handwerk und Gastronomie in Pandemie-Zeiten wurden hier sehr positiv erwähnt.

Gleichwohl wurden auch kritische Töne im Hinblick auf die allgemeine Stimmungslage und diverse innenstadtrelevante Themen laut. Hinzu kommen nun unklare und durch Wissenschaft und Gesundheitsministerium mit verschiedenen Szenarien versehene Prognosen zur Pandemie-Entwicklung im kommenden Herbst. Vor diesem Hintergrund wurden auf Wunsch des Ausschussvorsitzenden die Vertreter*innen des MAC und des ats erneut eingeladen, um sich über ggf. nötige und/oder mögliche Maßnahmen zur Vorbereitung auf einen eventuellen ‘Corona-Herbst’ auszutauschen.